



SCHULHAUSORDNUNG

Wir leben und lernen miteinander

Wir wollen, dass sich in diesem Haus alle wohlfühlen, gut lernen, lehren und leben können.

- Wir sind freundlich und grüssen. Wir achten einander und nehmen Rücksicht auf Schwächere.
- Wir befolgen die Anweisungen der Lehrkräfte und weiterer Weisungsberechtigter.
- Wir tragen Sorge zum Material und zu den Einrichtungen.

Ordnung im Haus

- Die SchülerInnen sollen nicht zu früh in die Schule geschickt werden. Das Schulhaus kann am Morgen und am Nachmittag erst beim ersten Läuten betreten werden (10 Minuten vor Lektionsbeginn).
- SchülerInnen, die erst in der zweiten Morgenlektion mit der Schule beginnen, betreten das Schulhaus erst beim Pausenläuten.
- SchülerInnen haben nicht Zugang zum Lehrerzimmer.
- In den Schulzimmern werden im Sommer und Winter Hausschuhe getragen. Diese Regelung gilt auch für das Musik- und Handarbeitszimmer. Im Werkraum (Techn. Gestalten) werden aus Sicherheitsgründen Straßenschuhe getragen. Nach der Schule werden die Hausschuhe ordentlich auf der Schuhablage verräumt.
- In der Turnhalle werden nur Turnschuhe benutzt, die nicht draußen getragen werden und saubere (nicht schwärzende) Sohlen haben.
- Ballspiele sind im Schulhaus verboten.
- Das Kauen von Kaugummi ist im Schulhaus und der Turnhalle verboten.
- Essen und Trinken ist in den Unterrichtsräumen verboten. Wasser trinken ist erlaubt.
- Das Tragen von Kopfbedeckungen ist während dem Unterricht verboten.

Schäden

- Alle Schäden (Mobilier usw.) sind sofort der Hauswartin und der Klassen-Lehrkraft zu melden. Für mutwillig und grob fahrlässig angerichtete Schäden haften die Eltern.

Umgang mit elektronischen Geräten jeglicher Art

- Private, elektronische Geräte dürfen nur nach Absprache mit einer Lehrkraft im Unterricht verwendet werden. Handys sind auf dem Schulareal unsichtbar und ausgeschaltet!
- Bei einem Verstoß, wird das Gerät beschlagnahmt; die betroffene Schülerin / der betroffene Schüler kann am Schluss des Unterrichtstages bei der Lehrkraft das Gerät wieder abholen.
- Beim dritten Verstoß müssen die Eltern das Gerät bei der Schulleitung abholen.

Pausenordnung

- In der großen Pause gehen alle SchülerInnen auf den Pausenplatz.
- Während den Pausen wird das Schulhausareal nicht verlassen.
- Zwei Lehrkräfte begleiten die grosse Pause (Pausenaufsicht).
- Als Pausenplatz gilt das fett grau/gelb umrandete Gebiet auf dem Plan.
- Die Zugangstreppe zur Bühne und der Galerie, sowie die Velokeller gehören nicht zum Pausenareal.
- Regelung für Ballspiele:
 - Auf der schraffierten Fläche dürfen Ballspiele gespielt werden.
 - Die weiße Fläche kann für andere Spiele benutzt werden.
 - Im Winter wird eine Schneeballzone ausgeschieden. Es dürfen keine Schneebälle aus der Schneeballzone hinausgeworfen werden.
 - Am Fangnetz zwischen Schulhaus und Straße darf nicht geklettert werden.

Velos und Mofas

- Velos und Mofas werden an den dafür vorgesehenen Plätzen abgestellt. Die Zu- und Wegfahrt erfolgt ausschließlich hinter dem Schulhaus durch. Sonst bleibt das ganze Pausenplatzareal velo- und mofafrei.
-